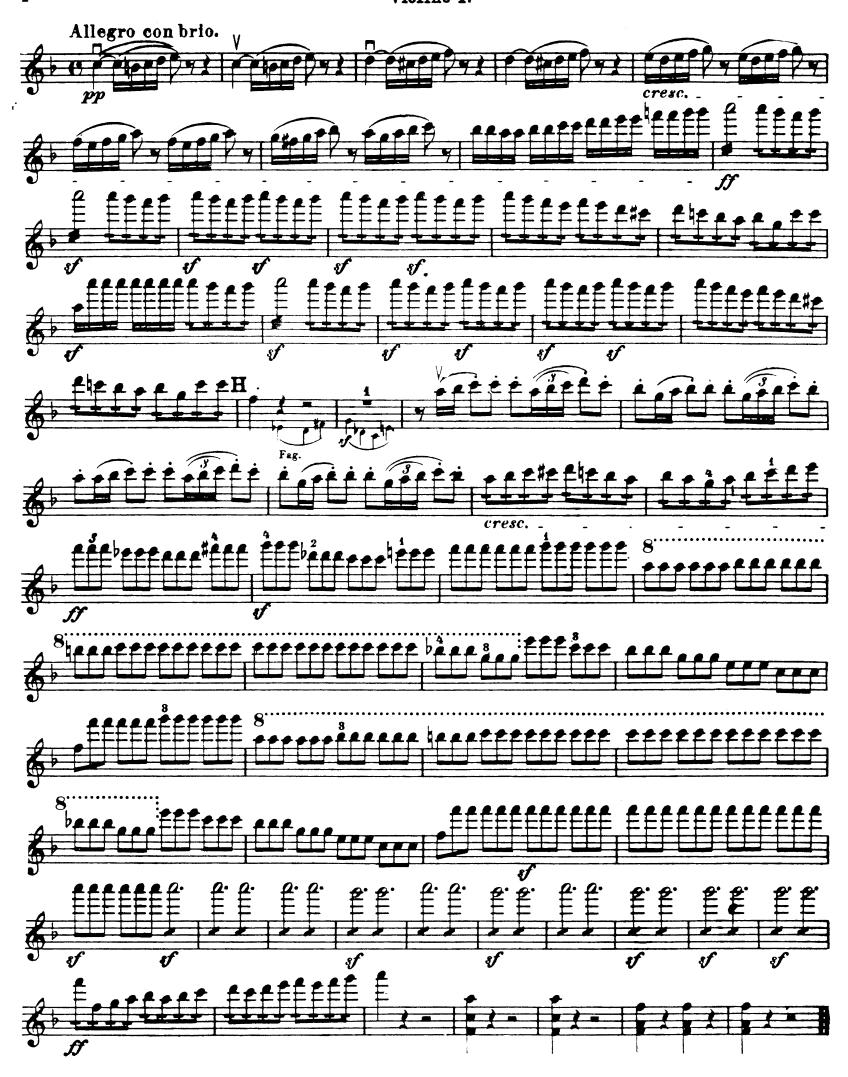
L.van Beethoven, Op. 84.















dim.

8 ZWISCHENAKT III. Das Orchester füllt gleich nach den letzten Worten von Clürchen ein noch ehe der Vorhang herunter gefallen ist, welcher langsam herunter gelassen wird, so dassererst gegen Ende des zweiten Takts günzlich herunter füllt.

No. 5. Nº 5 poco meno Alleg Allegretto. poco Adagio. Marcia.Vivace. Tromb. Der Vorhung wird aufgezogen Die Schauspieler treten schon während der Musik hier von zwei verschiedenen Seiten heraus, schleichen sich immer langsam näher der Vorderbühne bis die Musik geendigt, alsdann fangen sie an zu sprechen je doch anfangs sehr langsam und furchtsam.

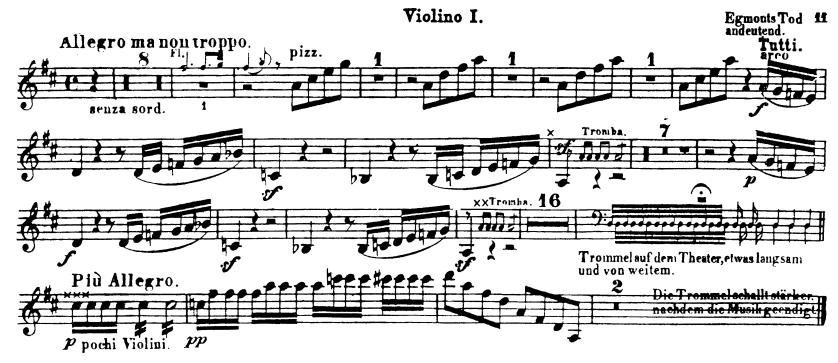
ZWISCHENART IV.



⁺ Hier treten Clärchen und Brackenburg heraus, der letztere Clärchen immer zurückhaltend, zurück bedeutend, indem die erstere mit flebenden Gebehrden vorwärts zu dringen sucht, bis die Musik geendigt ist, worauf der Dialog !

Clärchens Tod bezeichnend.





SIEGESSYMPHONIE.

(Egmont: Sucht eure Güter und euer Liebstes zu retten, fallt freudig, wie ich euch ein Beispiel gebe.)

